

- Ø Korrektur bei der Umsatzstatistik: Sonstige Kassaein-/ausgänge werden nicht mehr berücksichtigt.
- Ø Korrektur: Bei der Neubepreisung (z.B. durch nachträgliches Ändern des Kunden) von Abholern auf gebührenfreien Rezepten, bei denen der Wert unter der Rezeptgebühr liegt, wurde die Gebührenbefreiung nicht berücksichtigt.
- Ø Korrektur: Bei gebührenfreien Rezepten wurden Abholer für Heilbehelfe, bei denen der Wert unter dem Mindestkostenanteil liegt, mit einem falschen Preis (statt 0,00) und 'p' gekennzeichnet.

Rezeptabrechnung/mag. Taxierung

- Ø Neue Liste: Offene Rezepte
Es wird für einen bestimmten Zeitraum eine Liste aller Rezepte, die keiner Krankenkasse zugeordnet worden sind, erstellt. Rezepte, die nur Artikel enthalten, die billiger als die Rezeptgebühr sind, werden dabei nicht berücksichtigt.
- Ø Beim Monatsabschluss wird die Sammelaufstellung immer 2-fach gedruckt.
- Ø Ab dem Abrechnungsmonat 12/2003 kann die neue Krankenkasse 0221 (Krankenhaus Kittsee) verwendet werden.
- Ø Vor der Übermittlung der Abrechnungsdatei wurden zusätzliche Plausibilitätsprüfungen eingebaut.
- Ø Im Fenster 'Nachbearbeiten von Rezepten' werden generell - wenn vorhanden - Refaktiepreise berücksichtigt. Wenn ein in diesem Fenster erfasstes oder nachbearbeitetes Rezept später einer Nicht-Hauptverbands-Krankenkasse zugeordnet wird, erfolgt - abhängig von der Mandanteneinstellung 'Refaktiepreise bei Nicht-HV-Kassen berücksichtigen' - eine Neuberechnung der Preise.